

**Protokoll der Vorstandssitzung des Fördervereins der Ahnatal-Schule Vellmar e.V.
am 7.10.2021 (19.00 – 21.00 Uhr)**

Anwesende: Marius Kehl, Katharina Engelke, Agnes Maier, Mario Brodmann, Gunter Freiling, Christina Schmidt, Lisa Günkel, Marleen Windrich

1) Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung durch Katharina Engelke

2) Aktuelles aus den Abteilungen:

Musikklassen:

Herr Koch hat die Klassenleitung in der 5a übernommen, bisher gab es das Angebot von instrumentellen Schnupperkursen, damit die Schülerinnen und Schüler sich für ein Instrument entscheiden können. Nach den Herbstferien beginnt dann der Orchesterunterricht in der gewohnten Art und Weise. Es gibt insgesamt 28 Anfänger, so dass die Neuanschaffungen (insbesondere das Saxophon) in diesem Jahr etwas teurer sind, die Gelder durch fließen durch die Mietverträge wieder zurück auf das Konto der Musikklassen. Frau Muster führt ihre Klasse in der 6a fort. Der Zeltorchesterunterricht findet wie bereits im letzten Schuljahr weiterhin statt. Die Zusammenarbeit mit der Musikschule Chroma läuft nach wie vor sehr gut. Nach dem Instrumentenkarussell werden die Schülerinnen und Schüler nach den Herbstferien in Instrumentalgruppen eingeteilt, um mit den Instrumentallehrerinnen und -lehrern mit dem Unterricht zu beginnen. Aktuell wird noch in der Aula mit geöffneten Fenstern gespielt. Da die Klasse 5a erst vor kurzem ihre Instrumente erhalten hat, gab es von den Sommerferien bis zu den Herbstferien noch keine Mietbeiträge. Frau Windrich wird die Eltern hierüber sowie über die Vergünstigung als Mitglied des Fördervereins informieren. In der Musikklasse von Herrn Koch wird Frau Dennhardt nicht unterstützen, da es keine Streicher geben wird, dafür werden die Musiklehrer von Chroma, Frau Driedger und Herr Kalthoff, den Musikunterricht begleiten. In einer der nächsten Vorstandssitzungen muss entschieden werden, ob der Beitrag für Mitglieder aus den Musikklassen auf 35,00 € erhöht werden kann. Aufgrund der Erhöhung der Kosten bei Chroma spricht sich der Vorstand bereits heute dafür aus.

Arbeitsgemeinschaften:

In diesem Schuljahr ist das Angebot wieder sehr vielfältig und bunt. Es gibt 11 externe Honorarkräfte, die eine AG anbieten. Darüber hinaus wurde 8 Honorarkräfte eingestellt, die die Lernhilfe/Hausaufgabenbetreuung leiten. Nach den Herbstferien wird es auch wieder eine Nachhilfe in Mathematik, Deutsch und Englisch geben. Die Betreuungsangebote in der Mittagspause sind wichtig und dementsprechend auch umfangreich gestaltet worden. Die Angebote können in der Broschüre, auf der Homepage, in den Klassenräumen und auf dem AG-Board eingesehen werden. Die Anmeldungen liefen sehr schleppend an, so dass die Schnupperfrist verlängert wurde. Nach den Herbstferien müssen sich die Schülerinnen und Schüler jedoch endgültig entscheiden. Frau Schmidt wird nach den Herbstferien die Teilnehmerlisten einfordern.

Cafeteria:

Seit Beginn des Schuljahres hat die Zusammenarbeit mit Biond begonnen, so dass die Cafeteria montags und donnerstags ein vollbiologisches Gericht anbieten kann. Auch die Nudelsoupen haben Bioqualität. Leider wird am Donnerstag das warme Mittagessen nicht so angenommen, wie es sich Frau Günkel wünscht. Aus diesem Grund muss sie mit ihrem Team überlegen, wie sie den Schülerinnen und Schülern einen Anreiz für den Kauf schaffen kann. Es müssen ggf. Alternativangebote geschaffen werden. Zukünftig sollen Abfragen in den Jahrgängen erfolgen, um Wunschgerichte umsetzen zu können. Ggf. sollten hier auch Elternwünsche berücksichtigt werden. Hierfür sind jedoch Vorschläge seitens der Cafeteria zu erstellen, damit die Wünsche auch umgesetzt werden können. Frau Schmidt regt an einen Mensadienst einzuführen, wo Eltern eingesetzt werden. Frau Günkel berichtet, dass die Essenszahlen auch zurückgegangen sind, weil es keine To-go-Boxen mehr gibt, um den Abfall zu reduzieren. Es wird angeregt, dass die Atmosphäre in der Cafeteria verbessert werden kann, indem sie ansprechender gestaltet wird und eine Musikbox aufgestellt wird.

3) Jahresabschlüsse 2019 und 2020

Frau Engelke stellt die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2019 und 2020 vor und erläutert diese (siehe Anlagen).

4) Aktueller Stand der Neumitglieder im Jahrgang 5

Nach dem Jahrgangselternabend im Jahrgang 5, wo der Förderverein in den einzelnen Klassen vorgestellt wurde, gibt es 18 Neuanmeldungen. Es gibt insgesamt 13 Kündigungen. Es muss überlegt werden, wie der Förderverein sich stärker in das Bewusstsein der Schulgemeinde rücken kann. Bereits auf der Interessenbekundung für die Profilklassen sollte für ein Engagement im Förderverein, verbunden mit einer Mitgliedschaft, geworben werden. Hierfür sollen die Sportklassen wieder Zuschüsse für ihre T-Shirt erhalten. Außerdem ist zu überlegen, ob am Tag der offenen Tür oder anderen schulischen Veranstaltungen, wieder der Verkauf von Hoodies und T-Shirts erfolgen soll und kann. Hierfür benötigt die Schule ein cooles Logo. Herr Freiling wird bei Leo, die die Graffiti-AG leitet, anfragen, ob sie einen Entwurf erstellen kann.

5) Aktueller Stand der Neustrukturierung der Vereinsstruktur

Frau Hawlitschek hat die Buchführung der Cafeteria übernommen und wird zukünftig am Ende des Jahres den Rechnungsschluss an Frau Sauer für die weitere Bearbeitung geben.

6) Planung der Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 09.11.2021

Der Vorstand bespricht die Einladung und Frau Engelke wird Sorge dafür tragen, dass die Einladung im Vellmarer Blättchen und auf der Homepage sowie im Schulgebäude veröffentlicht wird.

7) Aktuelles aus dem Schulalltag

Im Rahmen der Digitalisierung hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich mit der Thematik auseinandersetzt wie die digitalen Geräte im Unterricht eingesetzt werden können, dabei geht es um einen sicheren, reflektierten, durchdachten und behutsamen Umgang im individuellen Lernprozesse mit den Geräten.

Der Volleyballstützpunkt der Ahnatal-Schule Vellmar soll gesichert und unterstützt werden. Erste Gespräche wurden bereits mit dem Schulamt geführt, es bleibt abzuwarten, wie die Weiterarbeit in konkreten Schritten aussehen kann.

Nach den Herbstferien wird es einige Personalwechsel geben, es ist ein neuer Elternbeiratsvorsitzender zu wählen, ebenso wie ein neuer Vorstand im Förderverein. Zum Ende des Schulhalbjahres wird Herr Freiling und drei weitere Kolleginnen und Kollegen in Pension gehen.

Die Ahnatal-Schule Vellmar ist nach wie vor gut nachgefragt. In diesem Schuljahr sind viele GymnasialschülerInnen im Jahrgang 5, was aber nicht bedeutet, dass die SchülerInnen dadurch einfacher sind, denn gerade durch Corona gibt es viel aufzuholen.

8) Verschiedenes

Nach Wahl des neuen Elternbeiratsvorsitzenden und des/der Stellvertreters/Stellvertreterin sollen beide zu einer unserer nächsten Sitzungen eingeladen werden. Die Protokolle sollen auf der Homepage veröffentlicht werden, um wieder mehr Transparenz der Arbeit des Fördervereins zu schaffen.

Der Antrag einen I-Pad-Koffer zu finanzieren, wird einstimmig angenommen.

Sitzungsende 21.00 Uhr

Protokoll erstellt Katharina Engelke